



Auszeichnungen | Vorsorgen & Sparen | ‚Mitze‘-Gewinnspiel



Gewinner
in unserem
Hohenloher Land



MEIN HOHENLOHER LAND
Das aktuelle Mitgliedermagazin der
Raiffeisenbank Hohenloher Land eG

Sehr geehrte Mitglieder,

wir begrüßen Sie sehr herzlich zur 10. Ausgabe unserer Mitgliederzeitschrift, der Mitze.

Im September durften wir unser erstes, kleines Jubiläum begehen: fünf Jahre Raiffeisenbank Hohenloher Land eG! Wir sind stolz, in dieser Zeit eng verwurzelt zusammengewachsen zu sein. Unser Fusionsbaum hat sich prächtig entwickelt und wir blicken stark und positiv in die Zukunft.

Sehr viel ist in dieser Zeit passiert und wir freuen uns, Sie regelmäßig in unseren Mitgliederzeitschriften darüber zu informieren. Auch dieses Jahr hat sich schon viel ereignet – wir waren bei Preisverleihungen und haben einige Veranstaltungen für unsere Mitglieder und Kunden organisiert. Die Details finden Sie in unserer neuen Mitze! Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Morgen kann kommen!

Ihr Vorstandsduo

Andreas Siebert
Andreas Siebert

Stefan Häring
Stefan Häring

Späte Vertreterversammlung

Am 11. September führten wir unsere Vertreterversammlung in Michelbach am Wald erfolgreich durch. Sowohl die Verwendung des Jahresüberschusses für das Jahr 2023 wurde beschlossen als auch der Vorstand und der Aufsichtsrat einstimmig entlastet. Durch Ablauf der Wahlperiode schieden in diesem Jahr turnusgemäß Frau Christine Mozer Herr Achim Beck, Herr Eberhard Brand, Herr Ulrich Oberndörfer, Herr Dr. Jürgen Rupp und Herr Alois Saffrich aus dem Aufsichtsrat aus. Dr. Jürgen Rupp und Alois Saffrich waren wegen Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar. Die Wiederwahl der übrigen ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates war zulässig. Frau Christine Mozer stand aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl. Die Herren Beck, Brand und Oberndörfer wurden einstimmig wiedergewählt und nahmen die Wahl an. Neu in den Aufsichtsrat gewählt wurden Herr Stefan Baumann

2.000€ spendeten wir an das DLRG fürs „Michelbacher Bädle“.

Spende statt Geschenke

aus Neuenstein-Langensall und Herr Christian Raasch aus Dörzbach.

Nach den Neuwahlen wurden die ausgeschiedenen Aufsichtsräte von Vorstand und Aufsichtsrat verabschiedet. Frau Christine Mozer verlässt den Aufsichtsrat nach sieben Jahren Amtszeit. Dr. Jürgen Rupp und Alois Saffrich wurden zudem vom Wirtschaftsprüfer des baden-württembergischen Genossenschaftsverbands, Herrn Arnold Nied, geehrt. Dr. Jürgen Rupp war 28 Jahre im Aufsichtsrat tätig und erhielt dafür eine Auszeichnung mit der Silbernen Ehrennadel mit Urkunde. Alois Saffrich war 37 Jahre lang als Organmitglied der Raiffeisenbank und deren Vorgängerinstitute tätig und wurde mit der Raiffeisen-Schulze-Delitzsch-Medaille mit Urkunde ausgezeichnet.

Die Vorstände und der Aufsichtsratsvorsitzende Herbert Göker danken den ausgeschiedenen Aufsichtsräten für die gute und langjährige Zusammenarbeit.



Andreas Siebert (oben) und Stefan Häring (Mitte) berichteten an der Vertreterversammlung über das Geschäftsjahr 2023.



Unser Kunde PARK-SOLAR gewinnt VR-InnovationsPreis

Veranstaltung für den Mittelstand

Ende Juni luden wir unsere mittelständischen Kunden zum VR-Mittelstandstag ein. In diesem Jahr fand er im Internationalen Congresscenter in Stuttgart statt. Moderiert von der Fernsehjournalistin und ZDF-Nachrichtensprecherin Gundula Gause erlebten unsere Kunden und Berater einen sehr interessanten Tag rund um Innovationen, Chancen und Herausforderungen in den unterschiedlichsten Lebens-, Arbeits-, und Wirtschaftsbereichen. Als Gäste waren unter anderem Sigmar Gabriel, ehemaliger Außenminister, und Achim Iltner von SAP geladen. Außerdem konnte man sich, je nach Interesse zu drei verschiedenen Sessions mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten anmelden. Das Highlight in diesem Jahr war jedoch die Verleihung des VR-InnovationsPreises!

VR-InnovationsPreis des Handwerks

Notwendiger Parkplatz oder sinnvolle Photovoltaikanlage? Warum nicht beides! Unser Kunde und Firmengründer Jassen Mihaylov und sein Team verbinden bei PARK-SOLAR Parkplätze mit Überdachungen aus PV-Modulen in Leichtbauweise und erschaffen durch diese Kombination umweltfreundliche Energiegewinnung mit attraktivem Parkkomfort. Das Stuttgarter Unternehmen stellt sich damit den Herausforderungen der Energiewende und wertet große Parkflächen mit individuellen PV-Dächern auf. Die Parkplätze können ohne zusätzlichen Flächenverbrauch CO₂-freien Strom produzieren und spenden gleichzeitig für darunter parkende Autos Schutz vor Sonne und Regen. Der günstig erzeugte

Andreas Siebert (links) und Maximilian Mäder (rechts) freuen sich mit den Mitarbeitern, insbesondere mit Geschäftsführer Jassen Mihaylov (hinten) von Park Solar bei der Preisverleihung im Rahmen des VR-Mittelstandstages.



Gewinner Jassen Mihaylov (links) zeigt seinem Firmenkundenbetreuer Maximilian Mäder sein Produkt.



Strom kann direkt für den eigenen Bedarf vor Ort verwendet werden und bietet für Elektrofahrzeuge eine optimale Ladeinfrastruktur. Dabei bietet PARK-SOLAR nun nicht nur eine praktische Innovation, sondern ist auch architektonisch attraktiv. Schauen Sie sich die Firma gerne einmal an! Das Fazit bei der Preisverleihung lautete: PARK-SOLAR bündelt durch seine durchdachte Bauweise die Vorteile für alle Beteiligten, die Umwelt miteingeschlossen, und kann sich zu Recht Preisträger des Handwerks nennen. Herzlichen Glückwunsch!

Beim VR-Mittelstandstag





Preisverleihung auf Ortsebene

Schulklasse aus Niedernhall wird Bundessieger!

Unter dem Motto „Der Erde eine Zukunft geben“ fand der 54. Internationale Jugendwettbewerb „Jugend creativ“ statt, bei dem über 60.000 Kinder und Jugendliche aus Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg, Österreich und der Schweiz teilnahmen. Aus dem Hohenlohekreis beteiligten sich Kinder der Schulklassen 1-13 mit 580 Malbildern, 322 Quizzes und einem beeindruckenden Filmbeitrag. Die Gewinner der Malbilder wurden wie jedes Jahr durch eine zweiköpfige Lehrerjury gekürt. Bei der Preisverleihung auf Ortsebene am 10. April in der Stadthalle Ingelfingen wurden die ausgewählten Kunstwerke in einer kleinen Ausstellung präsentiert. Die Sieger im Bereich Quiz und Malen erhielten tolle Preise und erlebten mit ihren Familien einen schönen Nachmittag. Während der Veranstaltung betonte Andreas Siebert in seiner Rede die Wichtigkeit von Nachhaltigkeit und die gemeinschaftliche Verantwortung, die Welt zu schützen.

Bundessieger

Besonders herausragend war die Klasse 9b des Bildungszentrums Niedernhall (BZN), die zunächst als Landessieger in der Kategorie Filmbeitrag mit ihrem einfallreichen Werk „Zurück in die Vergangenheit“ ausgezeichnet und später sogar zum Bundessieger gekürt wurde! Ihr Film thematisierte die Bedeu-

tung von Nachhaltigkeit und wie man diese in seinen Alltag integrieren kann. Der Film erhielt große Anerkennung und sogar die Presse berichtete in der Hohenloher Zeitung davon. Als Landessieger wurden Vertreter der Klasse zur Preisverleihung in den Europa Park eingeladen. Als Preis stellten wir der erfolgreichen Klasse einen Bus zur Verfügung, damit die ganze Klasse einen Ausflug in den Europa Park machen konnte.

Sie möchten sich den Film anschauen? Unter www.jugendcreativ.de finden Sie - neben dem Siegerfilm - auch Einblicke zur Bundespreisträgerakademie, die drei der Schüler des BZN als Preis für den Bundessieger besuchen durften.

Mit der 9b des BZN im Europa Park Rust



Unsere MitgliederForen

Persönliche Begegnung mit über 2.000 Mitgliedern!

In Niedernhall, Muldingen, Biringen, Neuenstein und Bretzfeld machten wir Station und informierten unsere Mitglieder nach einem gemeinsamen Abendessen über die Entwicklung der Raiffeisenbank. Andreas Siebert berichtete dabei von den Geschäftsfeldern sowie unserer Unterstützung der Region und Stefan Häring sprach kurzweilig über die wirtschaftliche Entwicklung unserer Genossenschaftsbank. Gleichzeitig vermittelte ein filmischer Jahresrückblick, wo wir uns das Jahr 2023 über in unserer Region engagierten. Neben dem informativen Teil durfte auch die Unterhaltung nicht zu kurz kommen. Elfriede Schäufole begeisterte unsere Gäste mit schwäbischer Comedy und Gesang. Da blieb kein Auge trocken. Sportlich umrahmt wurde das Programm von Tanzgruppen der örtlichen Vereine, die sich dafür über eine Spende für die Vereinskasse freuen durften. Insgesamt besuchten mehr als 2.000 Mitglieder unsere MitgliederForen.



Pressegespräch mit der HZ



Neue Runde

Der 55. Internationale Jugendwettbewerb unter dem Motto „Echt Digital“ ist bereits gestartet. Wir sind gespannt auf die zahlreichen Beiträge, die die Kinder und Jugendlichen uns hoffentlich bis zum 13.02.25 wieder einreichen.

An alles gedacht?!

Im April fanden die 17. Hohenloher Erbrechtstage statt. Zum einen - altbekannt - in Schwabbach und zum ersten Mal überhaupt auch in Mulfingen.

Nach wie vor ist das Interesse an diesem Thema ungebrochen, denn die Veranstaltung ist jedes Jahr ausgebucht. Obwohl das Thema „Nachlass regeln“ eng mit „Tod und Abschied“ verknüpft ist und daher eher gemieden wird, erkennen immer mehr Menschen, wie wichtig es ist, die Dinge zu Lebzeiten zu ordnen.

In Kooperation mit dem Steuerbüro Braun und Partner aus Bretzfeld-Bitzfeld informierten die

Referenten zu vielen wichtigen Fragen rund um den Erbfall und das Testament. Viele Beispiele aus der Praxis zeigten, wie wichtig es ist, alles mit kompetenten Ansprechpartnern zu regeln. Dafür stehen die Experten der Generationenberatung der Raiffeisenbank Hohenloher Land eG und vom Steuerbüro Braun und Partner gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Rechtsanwältin Susanne Ross eingrahmt von unseren Generationenberatern Sandra Masuch und Michael Fromm zusammen mit Stefan Häring (links)



Unsere Experten für Ihre Nachfolgeplanung.

Es ist nie zu früh, aber oft zu spät. Vereinbaren Sie gleich einen Termin.



Sandra Masuch
Generationenberaterin
Zertifizierter Estate Planner ADG
Testamentsvollstreckerin
✉ sandra.masuch@rb-hl.de
☎ 07940 9294-0



Michael Fromm
Generationenberater
Zertifizierter Senior Estate Planner ADG
Testamentsvollstrecker
✉ michael.fromm@rb-hl.de
☎ 07940 9294-0



Mitglieder-Jubilarfeier in Zweiflingen

Unsere Mitglieder

Am 16. Mai durften wir unsere langjährigen Mitglieder zur Jubilarfeier einladen. Insgesamt 422 Mitglieder blicken auf eine 40-, 50- oder 60-jährige Mitgliedschaft zurück. Ein Mitglied hält unserer Bank bereits seit 70 Jahren die Treue. Die Gemeinde Mulfingen ist sogar schon 100 Jahre bei uns Mitglied. In der Gemeindehalle in Zweiflingen wurden die Jubilare vom örtlichen Sportverein mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Gleichzeitig bekamen Sie interessante Informationen zum Thema Nachfolgeplanung, denn das Team der Generationenberatung hatte einen kurzen Vortrag für unsere Gäste parat. Die Ehrungen wurden vom Vorstand und dem Aufsichtsratsvorsitzenden vorgenommen. Die Feier, bei denen die anwesenden Jubilare eine Urkunde und ein Weinpräsent erhielten, wurde von den beiden ehemaligen Weinhoheiten, Daniela Strecker und Franziska Baier, mit einer kleinen Weinprobe umrahmt. So wurde es zu einem kurzweiligen und geselligen Nachmittag für unsere Gäste.

Besonderes Mitgliederjubiläum für die Gemeinde Mulfingen: Sören Döffinger nimmt die Urkunde für 100 Jahre Mitgliedschaft entgegen und spricht von der besonderen Bedeutung der Genossenschaftsbanken.



Diese Bank gehört den Menschen von hier.



Jetzt ebenfalls Mitglied werden und profitieren.

Kulinarik statt Zinssenkung

Unter dem Thema „Der Zins ist zurück, doch wohin geht die Reise?“ luden wir unsere Kunden aus dem PrivateBanking-Segment zu einer exklusiven Veranstaltung in die Jagstmühle nach Heimhausen ein. Unser Gastredner Dimo Bart (*unten, Mitte*) referierte kurzweilig über ausgewogene Investments und die prognostizierte wirtschaftliche Entwicklung. Danach informierten unsere zwei Generationenberater über das neue Angebot der Unternehmensnachfolgeplanung.

Da aber nicht nur die Geldanlage ausgewogen sein muss, sondern auch die Ernährung, gab es im Anschluss noch ein sehr leckeres und kulinarisches 3-Gänge-Menü bei gemütlichem Beisammensein.





Rebenglhen



Kochertaler Geniebertour



Wasserlotto



Stefan Häring war vor Ort



Hohenloher Bauernlehrpfad

Sponsorings



Unsere Mannschaft

Unsere sportlichen Teammitglieder überzeugten beim **ebmpapst-Marathon** in Niedernhall und beim **Motorman Run** in Neuenstadt am Kocher

Berufsinfotag in Künzelsau



HAUS BAU ENERGIE Messe



Ingelfinger Herbst



Messen & mehr

Kinderferienprogramm

Am 15. August starteten wir mit drei Bussen und 135 Kindern aus Mulfingen, Dörzbach, Schöntal, Niedernhall, Weißbach und Künzelsau in den Freizeitpark Tripsdrill. Eine Woche später waren es noch einmal zwei Busse mit 77 Kindern aus den Gemeinden Bretzfeld und Neuenstein. Bei bestem, sonnigem Wetter hatten die Kids mit den Betreuern der Raiffeisenbank und den teilnehmenden Gemeinden sehr viel Spaß. Der Ferientag stand ganz im Zeichen von rasanten Achterbahnen und spritzigen Wildwasserfahrten, die für Abkühlung sorgten. Die Kinder konnten viele schöne Erinnerungen sammeln.



Zwei sonnige Ferientage im Freizeitpark Tripsdrill



Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen!

rb-hl.de/veranstaltungen



Jetzt Ihre Eintrittskarte(n) sichern!



Exklusiv für Frauen!

VRau & Finanzen

Finanzvorsorge für die Frau

Haben Sie sich schonmal Gedanken über Ihre Rente gemacht?

Nehmen Sie Ihre Altersvorsorge selbst in die Hand, denn: Ein Mann ist keine Altersvorsorge!

Wir informieren alle interessierten Frauen am

6 Nov 24 | 19:00 Uhr Stadthalle Ingelfingen

in angenehmer Atmosphäre, mit buntem Rahmenprogramm und: von Frau zu Frau!

VR-KapitalmarktForum

Finanzielle Zukunft im Blick?

Erhalten Sie einmalige Insights vom Experten und holen Sie sich aktuelles Finanzwissen rund um die Kapitalmärkte am

7 Nov 24 | 19:00 Uhr Stadthalle Ingelfingen

Bei uns gibt's den richtigen Mix für Ihre Geldanlage!



Azubi-Projekt: VR-GewinnSparen



Unsere Azubis zeigen Engagement

In einem umfangreichen Projekt haben unsere Auszubildenden ihre Fähigkeiten und ihr Engagement unter Beweis gestellt. Dank der großzügigen Unterstützung des Gewinnsparevereins konnten die jungen Talente dieses Projekt vollständig eigenverantwortlich durchführen und damit einen wertvollen Beitrag zur Gemeinschaft leisten.



Azubis im GENO Haus in Stuttgart

Eigeninitiative und Organisationstalent

Die Azubis begannen ihr Projekt, indem sie eigenständig anfangen, zu planen. Sie veranlassten Gewinnsparelos-Verkäufe, organisierten ein Auto zu Werbezwecken vom Gewinnspareverein und präsentierten dieses in unserer Filiale im Ö-Center. Durch diese Initiative konnten sie die Bekanntheit des Gewinnsparens in der Region steigern und neue Kunden gewinnen.

Diese Spende überreichten sie an die Tierrettung im Odenwald; eine Organisation, die sich unermüdlich für das Wohl von Tieren in Not einsetzt. Die Freude und Dankbarkeit der Spendenempfänger war unseren Azubis eine besondere Motivation.

Gewinnspiel mit glücklichen Gewinnern
Zusätzlich zu den Verkaufsaktionen organisierten die Azubis ein spannendes Gewinnspiel, bei dem attraktive Preise verlost wurden:



1x BAGeno-Gutschein im Wert von 100 € & 3x Toni Tänzer-Gutschein im Wert von je 50 €

Spende an die Tierrettung im Odenwald

Ein zentraler Bestandteil ihres Projekts war der Verkauf von Gewinnsparelosen. Mit großem Einsatz verkauften die Auszubildenden eine beachtliche Anzahl an Losen, wodurch sie eine Spende über 500€ Euro generieren konnten.

Spendenübergabe



Ein VRmobil ging an das Albert-Schweitzer-Kinderdorf



Ein weiteres VRmobil spendeten wir der Katholischen Sozialstation im Jagsttal

VRmobil-Übergabe



Schloss Solitude in Stuttgart



Garten³

Dank dem Sozialprojekt Garten³ des Gewinnsparevereins freuten sich Schulen und Kindergärten in der Region über **acht Hochbeete, ein Insektenhotel und fünf Nistkästen mit WLAN-Kamera**

Die BAGeno Raiffeisen eG Bad Mergentheim und die BAG Hohenlohe-Raiffeisen eG Ohringen unterstützten mit Setzlingen und Gartengeräten, sodass die Hochbeete gleich bepflanzt werden konnten.



DRK Ortsgruppe Kün: neue Outdoor-Ausrüstung



erfolgreiche Crowdfunding-Projekte



FC Unterheimbach e.V.: neuer Kunstrasenplatz



Spendenaktionen

Für die Badegäste

Anfang Mai fand im städtischen Freibad Niedernhall eine besondere Übergabe statt, denn rechtzeitig zum Badestart lieferten wir 40 neue Liegestühle im Wert von knapp 2.000 € an das Freibad.

Bei der offiziellen Übergabe an Bürgermeister Achim Beck und Bademeister André Mathews betonte Stefan Häring die Bedeutung von lokalem Engagement und der Unterstützung öffentlicher Einrichtungen. Bürgermeister Beck bedankte sich, auch im Namen der städtischen Mitarbeiter, herzlich für das großzügige Sponsoring und die Bereicherung des Freibads.



Liegestühle für das städtische Freibad Niedernhall

Für die Bienen

Um den Nachhaltigkeitsaspekt des Stadtradelns zu verstärken, wurden die erradelten 7.869 Kilometer unserer Mitarbeiter in einen Geldbetrag umgewandelt, der in Form einer Spende an einen Verein ausgeschüttet wird. Dieses Jahr ging die Spende in Höhe von 2.500 € je zur Hälfte an den Bienenzuchtverein Hohenlohe Öhringen e.V. und den Bezirksimkerverein Künzelsau e.V..

Christian Muth, unser Leiter Personal, übergab die symbolischen Spendenschecks an den Bienenzuchtverein in Öhringen. Vereinsvorstand Andreas Grathwohl nahm den Scheck mit großer Freude entgegen. Beide Bienenzuchtvereine planen, eine Honigschleuder anzuschaffen, die von Neu-Imkern ausgeliehen werden kann. Somit sparen sich Imker, die nur kleine Mengen Honig produzieren oder erst langsam in die Imkerei starten, die nicht unerheblichen Kosten einer Neuanschaffung.



Spenden für die Bienenzuchtvereine in Hohenlohe



VR-Energie jetzt bei Strom & Gas zum starken Verbund wechseln!

Jetzt
Preisgarantie
sichern!

GENO Energie

GmbH

Gerade in der heutigen Zeit ist Zuverlässigkeit in der Energieversorgung besonders wichtig. Mit unserem Partner **GENO Energie** bieten wir Strom- und Gas Tarife zu nachhaltig günstigen Konditionen. Mitglieder erhalten Vorteile wie einem dauerhaften Rabatt auf den monatlichen Grundpreis sowie einem Wechselbonus.

Für mehr Inklusion

Mit großer Freude überreichten wir eine Spende in Höhe von 3.000 Euro an Vanessa Pelzer, Inklusionsbeauftragte der TSG Hohenlohe, und den stellvertretenden Vorstand Thomas Kobold. Diese großzügige Unterstützung konnten wir dank eines Vertriebswettbewerbs von Visa, bei welchem wir den 3. Platz belegt hatten, übergeben.

Unter dem Wettbewerbsmotto „Inklusion feiern durch Sport“ kommt das gewonnene Preisgeld als Spende einem Verein in unserer Region zugute, der sich aktiv für die Förderung von Inklusion im Sport einsetzt. Andreas Siebert übergab die Spende an die Verantwortlichen der TSG Hohenlohe auf der vereinseigenen Tennisanlage und ist sich sicher: „Inklusion im Sport ist ein wichtiges Anliegen und wir glauben fest daran, dass jeder die Chance haben sollte, seine sportlichen Träume zu verwirklichen.“ Diese Spende ist ein kleiner Schritt in Richtung einer inklusiveren Gesellschaft, in der jeder Mensch die Möglichkeit hat, aktiv am Leben teilzunehmen.

Die TSG Hohenlohe hat sich in der Region im Bereich des inklusionsfördernden Rollstuhlsports etabliert und bietet Menschen mit und ohne Behinderung die Möglichkeit, gemeinsam Sport zu treiben. Die Spende wird dazu beitragen, die Trainingsbedingungen zu verbessern und neue Sportgeräte anzuschaffen.



Oben: Übergabe des Preisgeldes von Visa durch Jürgen Hönlinger von der DZ Bank (links) und Martin Naucke von Visa (rechts) an Andreas Siebert und Franz Steffl.

Unten: Andreas Siebert (r.) freut sich, die Spende an Vanessa Pelzer und Thomas Kobold von der TSG Hohenlohe zur Inklusionsförderung übergeben zu dürfen.

Zu Besuch bei der DZ Bank

Anfang Juni war eine Gruppe von unseren Beratern in Frankfurt, denn die DZ Bank hatte eingeladen. Unter der Überschrift „DZ Bank Insights“

bekam das Beraterteam rund um die Teilbankleiter Martin Rank und Markus Stolzenberger exklusive Einblicke in die DZ Bank und wurde über aktuelle Entwicklungen, Trends und Produkte informiert. Besonders interessant war dabei der Einsatz neuester Technik.

Am gleichen Tag fand abends die J.P. Morgan Corporate Challenge in Frankfurt statt. Diese Challenge ist die weltweit größte Firmenlaufveranstaltung. Auf der 5,6 Kilometer langen Strecke stehen Fitness, freundschaftlicher Wettbewerb und vor allem der Spaß im Vordergrund. Firmenteams treten unabhängig von ihrem Lauftempo und ihrer Leistungsfähigkeit an und verbringen dabei gemeinsame Zeit abseits des Arbeitsalltags. Drei Teilnehmer aus unserem Haus hatten sich dafür angemeldet und bekamen noch Unterstützung durch unseren Verbundpartner der DZ Bank, Thomas Kaffenberger (im Trikot, links). Nach dem erfolgreichen Lauf waren alle zusammen auch noch zur After-Run-Party der DZ Bank eingeladen.



Unsere Berater bei der DZ Bank

Nachhaltig bauen

Der Klimawandel und die Energiekrise erfordern ein Umdenken bei der Planung und dem Bau einer eigenen Immobilie. Energieeffizienz, Klimaneutralität und Wohngesundheit sind nur einige Stichworte. Gut geplant lassen sich nicht nur die Verbrauchskosten einer Immobilie deutlich senken, sondern auch die Belastung der Umwelt verringert sich.

Seit 2020 macht die Klimapolitik nachhaltiges Bauen und Sanieren finanziell attraktiver. Wer energetisch saniert, kann zwischen zwei Fördermöglichkeiten entscheiden: der Steuerrückerstattung oder einem Zuschuss. Mit der Steuererklärung lassen sich bis zu 20 Prozent der Kosten für die energetische Sanierung geltend machen. Im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) erhalten Sanierer und Bauende staatliche Zuschüsse für Komplettsanierungen und Neubauten von der KfW, Einzelmaßnahmen fördert das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Bei einer Komplettsanierung zur Effizienzhausstufe 85 oder besser unterstützt die KfW beispielsweise mit einem Kredit in Höhe von bis zu 150.000 Euro.

Für den energieeffizienten Neubau gibt es seit April 2022 nur noch ein Förderprogramm: die Effizienzhaus-Stufe 40 (EH40) in der Nachhaltigkeitsklasse. Voraussetzung für die Förderung ist eine Zertifizierung mit dem Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude.

Wer nachhaltig bauen möchte, sollte sich über den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes Gedanken machen. Das Flächenmaß oder die Wahl des Standortes beeinflussen das Gebäude, solange es steht. Die Faustregel: Je größer das Haus ist, desto höher ist auch der Energieaufwand. Je kleiner die Wohnfläche, desto weniger muss gebaut, ausgestattet und beheizt werden.

Wenn möglich, sollten große Fensterfronten Richtung Süden ausgerichtet sein. Ein weiterer wichtiger Aspekt im gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes ist die Wärmedämmung, um keine Energie zu vergeuden. Ältere Häuser haben häufig eine schlechte Energiebilanz. Hier empfiehlt sich eine energetische Sanierung

Die Auswahl der richtigen Materialien

Voraussetzung für umwelt- und klimaschonendes Bauen ist die Verwendung ressourcenschonender und nachwachsender Rohstoffe, die möglichst aus der Region kommen. Ein kurzer Transportweg sowie die energie- und schadstoffarme Herstellung von Materialien schützen das Klima und die Umwelt. Inzwischen gibt es unterschiedliche Alternativen zu Stein und Beton. Holz ist in der Verarbeitung vergleichsweise energiearm, nachwachsend und regional verfügbar. Entsprechend gering ist der CO₂-Ausstoß. Auch Lehm kann ein geeigneter Baustoff sein. Er ist gut verfügbar, speichert Wärme und trägt zu einem natürlichen Feuchtigkeitsgehalt bei. Zudem nimmt er überflüssige Feuchtigkeit auf, gibt sie aber, wenn benötigt, auch wieder ab, sodass ein gutes Raumklima unterstützt wird. Jute, Schilf, Zellulose, Holz- oder Hanffasern sind geeignete ökologische Dämmstoffe.

Regenerative Energiequellen

Ein zentraler Aspekt eines umweltschonenden Neubaus ist die Verwendung regenerativer Energiequellen. Als Heizlösungen bieten sich Holz- oder Pelletöfen, Wärmepumpen und Solarheizungen an. Als Strom sollte man Ökostrom verwenden. Eine Photovoltaikanlage reduziert zudem schädliche CO₂-Emissionen.

Ein ökologischer Lebensraum

Mit Blick auf ökologische Nachhaltigkeit sollten die Außenflächen rund um das Gebäude möglichst begrünt werden, um Flächenversiegelung zu vermeiden. Wo Flächen mit Beton versiegelt oder asphaltiert werden, kann kein Regenwasser mehr absickern und das Grundwasser auffüllen. Das Regenwasser muss dann abgeleitet und kanalisiert werden. Bei Starkregen drohen Überschwemmungen. Beton und Asphalt werden zudem heißer



als Grünflächen, die durch Verdunstung kühlen. Im Idealfall ist der Garten auch ein Lebensraum für Tiere. Mit insekten- und bienenfreundlichen Pflanzen lässt sich dem Artensterben entgegenwirken.

Energetisch sanieren

Auch in einem Altbau lässt sich umweltfreundlich und energieeffizient wohnen. Um die Klimaschutzziele der Bundesregierung zu erreichen, müssen bis 2050 drei Viertel der rund 22 Millionen deutschen Gebäude saniert werden – das sind 2.500 Gebäude pro Tag. Eine Sanierung muss nicht sofort komplett erfolgen. Auch einzelne Maßnahmen, wie zum Beispiel der Austausch der Heizung oder die Dämmung

der Fassade, machen bereits einen Unterschied.

Förderprogramm „Klimafreundlicher Neubau“

Am 1. März 2023 ist die KfW mit ihrem neuen Förderprogramm „Klimafreundlicher Neubau“ gestartet, das auf Neubauprojekte abzielt, die den KfW-Effizienzhaus-Standard 40 erfüllen, auf erneuerbare Energien zur Wärmeerzeugung setzen und eine geringe CO₂-Emission aufweisen. Seit dem 1. Juni 2023 gibt es zudem von der Bundesregierung eine neue Wohneigentumsförderung für Familien, die ein klimafreundliches Eigenheim bauen oder erwerben wollen oder eine energetische Sanierung planen.



Sichern Sie sich Ihren Wohntraum!

Neuer Tarif bei der Bausparkasse Schwäbisch Hall

Die Sehnsucht nach den eigenen vier Wänden ist ungebrochen groß. 95 % der Menschen träumen von einem schönen Zuhause, an dem sie morgens aufwachen und sagen können: „Das ist MEINS.“ Ein Zuhause bedeutet Sicherheit, Geborgenheit, Unabhängigkeit und ein Stück Heimat. Doch dieser Traum scheint in unsicheren Zeiten schwerer zu verwirklichen zu sein. Die Zinsentwicklung ist ungewiss und der Weg in die eigenen vier Wände oft herausfordernd. Genau hier setzen wir an – mit dem neuen Bauspartarif FUCHS06 der Bausparkasse Schwäbisch Hall, der Ihnen dabei hilft, den Traum vom Eigenheim zu realisieren.

Warum Bausparen?

Mit dem neuen Bausparvertrag von Schwäbisch Hall sichern Sie sich nicht nur einen festen und hoch attraktiven Darlehenszins, sondern auch einen marktgerechten Sparzins während der Ansparphase und profitieren darüber hinaus von staatlichen Förderungen. Besonders spannend: Ab 2024 wurden die Einkommensgrenzen für die Arbeitnehmer-Sparzulage erhöht, sodass fast 23 Millionen Menschen von dieser Förderung profitieren können. Ein Prämien-Check lohnt sich also!

Für wen ist der Bausparvertrag ideal?

Unser Angebot richtet sich an alle, die ihren Traum von Wohneigentum verwirklichen wollen – egal, ob Sie Mieter sind, als Single, Paar oder junge Familie planen. Jetzt ist der Moment, den ersten Schritt zu machen und die Finanzierung Ihres Wohntraums auf sichere Beine zu stellen.

Fazit:

Ihr Traum ist näher als Sie denken

Die Zeit, in der niedrige Bauzinsen selbstverständlich waren, ist vorbei. Doch mit dem neuen Bausparvertrag von Schwäbisch Hall können Sie sich heute schon den attraktiven Darlehenszins für Ihre zukünftigen Wohnwünsche sichern. Nutzen Sie die Möglichkeit, staatliche Prämien und Zulagen zu beanspruchen und legen Sie den Grundstein für Ihr Eigenheim! Verwandeln Sie den Traum von „MEINS“ in die Realität – mit der Bausparkasse Schwäbisch Hall an Ihrer Seite!

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen



Mit Weitblick vorsorgen

Nachdem die Europäische Zentralbank (EZB) die Zinsen wieder deutlich erhöht hat, um die Inflation unter Kontrolle zu bringen, waren die Folgen sowohl bei der Geldanlage als auch bei der Kreditaufnahme besonders im vergangenen Jahr spürbar. Anlegende erhielten wieder positive Zinsen auf ihre Einlagen. Gleichzeitig stiegen aber auch die Bauzinsen deutlich. Die Inflation erreichte ihren Höchststand.

Bei Finanzentscheidungen ist es grundsätzlich wichtig, nicht nur die Zinsen, sondern auch die Inflation zu berücksichtigen.

Als Inflation wird der prozentuale Preisanstieg der Verbraucherpreise im Vergleich zum Vorjahr bezeichnet. Inflation führt dazu, dass mit einem Geldbetrag in Zukunft weniger Güter und Dienstleistungen gekauft werden können als heute. Sie wirkt dadurch wie ein negativer Zinssatz. Inflation war in Deutschland lange kein Thema. Das hat sich im Zuge des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine geändert. Zwischenzeitlich erreichten die Verbraucherpreise Spitzenwerte. Auch nachdem die Inflation ihren Zenit überschritten hatte, blieb sie hoch. Viele Menschen mussten auf ihr Ersparnis zurückgreifen, um ihren täglichen Bedarf zu decken. Bei einem Rückgang der Inflation empfiehlt es sich, wiedergewonnene Spielräume zu nutzen, um die finanziellen Rücklagen aufzufüllen.



Zinsen und Inflation beeinflussen sich gegenseitig

Die Zinsen für Bankeinlagen werden stark vom geldpolitischen Leitzins beeinflusst. Hatte die EZB diesen über viele Jahre hinweg bei null belassen und damit für niedrige Erträge bei der Geldanlage, gleichzeitig aber auch für günstige Konditionen bei der Kreditaufnahme gesorgt, lag der Leitzins schon Anfang 2023 bei 2,5 Prozent. Im Laufe des Jahres erhöhte er sich auf über 4 Prozent. Ganz aktuell hat die EZB den Leitzins wieder gesenkt auf 3,5 Prozent.

Als Folge des hohen Leitzinses stiegen die Zinsen für Einlagen wieder und die Konditionen für Festgeldkonten wurden attraktiver. Damit vollzog sich eine Normalisierung der Zinssituation, bei der das Sparen wieder mit positiven Zinsen honoriert wird. Bei einer Anlageentscheidung sollte aber nicht nur auf den Zins geachtet werden, sondern auch auf die Inflation.

Sparen mit Investmentfonds

Höhere Erträge bei überschaubaren Risiken bieten auf lange Sicht Investmentfonds. Sie können unterschiedlich zusammengesetzt sein. Es gibt Aktien-, Renten-, Misch- und Immobilienfonds. Besonders hohe Ertragschancen bieten Aktienfonds. Viele Sparer sind mit der Anlage in Investmentfonds immer noch zurückhaltend, da sie davon ausgehen, dies sei nur etwas für Profis oder für große Anlagebeträge. Tatsächlich bieten Fondssparpläne auch für den kleinen Sparer, der regelmäßig kleinere Geldbeträge ab 25 Euro zurücklegt, attraktive Ertragschancen. Neben den eigentlichen Kapitalerträgen können sich durch Wertsteigerungen des Fondsanteils weitere Erträge bei Veräußerung oder Rückgabe ergeben. Beim Sparen mit Investmentfonds bewährt sich eine Faustregel: Lang-



Förderung vom Staat

Der Staat fördert die Vermögensbildung zum Beispiel durch **Zulagen** und **steuerliche Vorteile** bei der Riester- oder Rürüp-Rente oder durch die Erhöhung des abgeltungssteuerfreien Sparerpauschbetrags auf **1.000 Euro für Alleinstehende** und auf **2.000 Euro für Verheiratete oder Verpartnerte**.

fristiges, regelmäßiges und breit gestreutes Sparen führt bei beherrschbaren Risiken zu attraktiven Renditen.

Ein finanzielles Polster zahlt sich aus

Sparen hat in Deutschland eine lange Tradition und eine hohe Wertschätzung. Die hohe Inflation seit Beginn des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig gerade für Haushalte mit mittleren und niedrigen Einkommen finanzielle Polster sind, mit denen sich solche Belastungen abfedern lassen.

Wer mit dem Sparen früh beginnt und einen langen Atem bewahrt, kann ein beträchtliches Finanzpolster aufbauen, das sich in Notsituationen auszahlen oder im Alter den Lebensstandard verbessern kann. Die frühzeitige Bildung von Geldvermögen ist vor allem dann besonders wichtig, wenn in Zukunft die Finanzierung der eigenen vier Wände

geplant ist. Es lohnt sich grundsätzlich, die eigene Anlagestrategie regelmäßig zu überprüfen, um sicherzustellen, dass sie zur individuellen Lebenssituation und zur Situation am Anlagemarkt passt.

In jedem Fall empfiehlt es sich, bei Finanzentscheidungen eine qualifizierte Beratung in Anspruch zu nehmen. Die richtigen Anlageentscheidungen hängen stark von der individuellen Situation ab. Das Alter, das Einkommen oder die familiäre Situation sind nur einige wichtige Aspekte, die es zu berücksichtigen gilt. Vereinbaren Sie am besten einen Beratungstermin in einer unserer Filialen, um sich persönlich beraten zu lassen.

NEU: Unsere RBHL-Inhaberschuldverschreibung

Unsere Anleihe mit fester Verzinsung und fester Laufzeit von 2 oder 3 Jahren.

Die Rückzahlung nach Ende der Laufzeit erfolgt zum Nennbetrag von 100%.

Begrenztes Kontingent!

Die hier angebotenen Informationen enthalten nur allgemeine Hinweise zu einzelnen Arten von Finanzinstrumenten. Sie stellen die Chancen und Risiken der Anlageprodukte nicht abschließend dar und sollen eine ausführliche und umfassende Aufklärung und Beratung nicht ersetzen.

Aktuell
2,5% p.a.



Alle Informationen dazu finden Sie online unter rb-hl.de/ihs



Unsere weiteren attraktiven **Bankanlagemöglichkeiten** finden Sie auf unserer Webseite.

Mitarbeiter-Sommerfest

Mitte Juni lud der Vorstand die gesamte Raiba-Mannschaft zum Mitarbeiter-Sommerfest auf den Küffner-Hof ein. Nach einer kurzen Begrüßung wurden die Ergebnisse des internen Wettbewerbs der Stadtradeln-Aktion verkündet. Insgesamt 33 Radfahrer legten zusammen 7.869 Kilometer zurück und erradelten eine Spendensumme von 2.500€. Bernd Rössler war erneut mit Abstand auf Platz 1 und durfte die Auslosung für drei Garmin-Smartwatches durchführen. Danach ging es zum gemütlichen Teil über und neben Essen und Tanz gab es auch verschiedene Mitmachaktionen wie das Bullriding.



Sechs Auszubildende schlossen diesen Sommer ihre Ausbildung in unserem Haus erfolgreich ab und haben ihren neuen Arbeitsvertrag in der Tasche. Der Vorstand und die Personalverantwortlichen bedankten sich bei den frisch gebackenen Bankkaufleuten.

Neun Auszubildende und Duale Studienten begannen am 2. September ihre Ausbildung in unserer Raiffeisenbank. Für sie alle beginnt nun ein ganz neuer Lebensabschnitt und sie gehen die ersten Schritte auf ihrer Karriereleiter.



Ausbildungsende und Ausbildungsbeginn 2024 in unserer Raiffeisenbank



Renteneintritte

Am 1. April verabschiedeten wir **Karin Golombek** (links) und **Gabriele Weinstock** in den wohlverdienten Ruhestand. Karin Golombek war knapp 12 Jahre in unserer Bank beschäftigt und unterstützte den Kundenservice in Bretzfeld. 24 Jahre lang setzte Gabriele Weinstock ihre Arbeitskraft bei uns ein. Am Ende kümmerte sie sich um die vielseitige Personalentwicklung.

Unser Gewinnspiel für Mitglieder

Wir haben wieder ein Gewinnspiel für all diejenigen vorbereitet, die viel vor haben! Jetzt drei Fragen richtig beantworten und mit Glück einen von vier hochwertigen Rucksäcken gewinnen!

Egal ob Ausbildung, Studium oder Job. Ein Rucksack mit viel Platz für Laptop, Essen, Trinken und Co. braucht jeder von uns. Damit Sie dafür bestens ausgestattet sind, verlosen wir vier hochwertige Rucksäcke in unserem aktuellen Mitze-Gewinnspiel.

Beantworten Sie unsere Fragen und geben Sie den ausgefüllten Coupon in einer unserer Geschäftsstellen ab oder nehmen Sie online über unsere Homepage unter rb-hl.de/mitze teil! Mit etwas Glück gewinnen Sie einen der vier Rucksäcke.



Viel Glück!



Die Gewinner des Mitze-Gewinnspiels 03/2024: Herzlichen Glückwunsch an Vera Küssel (Bild rechts, Mitte), Nico Weber (unten links) und Gerhard Braun (unten rechts)



Gewinnübergabe



Impressum
Herausgeber: Raiffeisenbank Hohenloher Land eG
www.rb-hl.de - Auflage: 1.000 Stück

1. Welche Aufsichtsräte wurden für ihr langjähriges Engagement in unserem Haus geehrt?

- Eberhard Brand und Ulrich Oberndörfer
- Dr. Jürgen Rupp und Alois Saffrich
- Stefan Baumann und Christian Raasch

2. Welche Prämie kann man bei unserem Verbundpartner Union Investment unter bestimmten Teilnahmebedingungen erhalten?

- In-Ear-Kopfhörer von Teufel
- Eine kostenfreie Finanzberatung
- Neue Laufschuhe für den nächsten ebm-papst-Marathon

3. Wie viel Geld durften wir - dank Visa - an einen inklusionsfördernden Verein in unserer Region spenden?

- 300 €
- 3.000 €

Name _____

Adresse _____

E-Mail _____

Telefon _____

Alter _____

Ja, ich bin Mitglied.

Kunden-Nr. _____

Gewinnen können ausschließlich Mitglieder der RBHL. Ausgenommen sind Mitarbeiter der RBHL und aller Verbundpartner. Teilnahmeschluss ist der 06.12.2024. Wir, die Raiffeisenbank Hohenloher Land eG, werden die Daten ausschließlich für die Teilnahme an diesem Gewinnspiel und zur Kontaktaufnahme mit den Gewinnern verwenden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Nach Ende des Gewinnspiels werden die Daten gelöscht. Die Auslosung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Im Fall des Gewinns kann Ihr Name und ein Bild von Ihnen veröffentlicht werden (u.a. im Internet, in den sozialen Medien und Pressemitteilungen). Aus allen Teilnehmenden wird der Gewinner per Los ermittelt und schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich mit den oben genannten Teilnahmebedingungen einverstanden.

*„Meine Aufgabe ist es, zuzuhören
und Sportlern neue Wege
zum Ziel aufzuzeigen.“*

Anett Szigeti | Sportpsychologin
und Mental Coach

Kompetenz zahlt sich aus. Auch beim Fondssparen

Wie im Spitzensport ist es auch beim Sparen wichtig, neue Wege zum Ziel aufgezeigt zu bekommen. Union Investment kann Ihnen durch genaue Beobachtung der globalen Märkte, durch exakte Analysen und langjährige Erfahrung helfen, Ihre finanziellen Ziele zu erreichen. Zum Beispiel mit einem Fondssparplan, mit dem Sie Schritt für Schritt ein Vermögen aufbauen können. Lassen Sie sich in Ihrer Bank beraten.

Aus Geld Zukunft machen

**Hört sich gut an: Fonds-
sparen und Prämie sichern**



Bis 31.12.2024 den ersten Sparplan
abschließen und In-Ear-Kopfhörer
von Teufel erhalten.
Teilnahmebedingungen unter:
www.fondssparen-mit-plan.de/b/8b67

